

HAMEK etabliert sich dank einzigartigem Format als Branchenevent

Medizintechnik-Symposium will 2017 weiter wachsen, um große Nachfrage zu bedienen

Hamburg, 05.10.2016 – 100 Experten aus Medizintechnik und Krankenhausmanagement trafen sich am vergangenen Donnerstag zum dritten Hamburger Medizintechnik-Symposium HAMEK bei seca, dem Marktführer für medizinische Messsysteme und Waagen. Die Kombination aus hochkarätig besetzten Vorträgen, begleitender Fach-Ausstellung und einem praktischen Blick hinter die Kulissen von seca machen das Event einzigartig. Sowohl die Tickets für die Veranstaltung als auch die Plätze für Aussteller waren innerhalb kürzester Zeit vergeben.

Anlässlich der neuen EU-Medizinprodukteverordnung stand die Veranstaltung unter dem Motto „Sichere Medizintechnik im Krankenhaus“. Themen rund um Medizinproduktrecht, Medizintechnik-Management sowie Sicherheits-, Risiko- und Qualitätsmanagement standen dabei im Fokus.

Teilnehmer erleben Sicherheit in der Medizintechnik in Theorie und Praxis

Ziel der neuen Verordnung Medical Device Regulation (MDR) ist es, höchste Patientensicherheit bei gleichzeitig schneller Versorgung mit innovativen Medizinprodukten zu gewährleisten. Ob dieses Ziel mit Umsetzung der MDR zu erreichen ist, wurde in zahlreichen Fachvorträgen diskutiert und war auch in der begleitenden Ausstellung immer wieder Diskussionsthema unter den Besuchern. Was seca unternimmt, um Qualität und Sicherheit seiner medizinischen Präzisionsmessgeräte sicherzustellen, konnten die Teilnehmer live während einer Führung durch die Entwicklung, Fertigung und Qualitätssicherung des Unternehmens hautnah erleben. Besucher wie Veranstalter waren sich einig: Der HAMEK mit der einzigartigen Kombination aus Theorie und Praxiseinblick ist ein Gewinn für den konstruktiven Austausch in der Medizintechnik und steigert von Jahr zu Jahr sein Niveau.

HAMEK und seca – ein starkes Duo für Qualität in der Medizintechnik

2013 wurde der HAMEK gemeinsam von der Euritim Bildung + Wissen GmbH, dem Fachverband Biomedizintechnik (FBMT) und seca ins Leben gerufen. 30 Besucher aus der Medizintechnik nahmen damals teil. Bereits im dritten Jahr hat sich das Symposium 2016 zu einer der bedeutendsten Veranstaltungen der Branche etabliert. „Präzision, Innovation und Patientensicherheit gehören seit über 175 Jahren zur DNA von seca“, so Robert Vogel, Geschäftsführer von seca. „Um das leisten zu können, stehen wir im ständigen Dialog mit allen relevanten Playern der Branche. Den HAMEK auszurichten war daher eine logische Schlussfolgerung.“ Im Format der Veranstaltung sieht Vogel großes Potenzial. Um der wachsenden Nachfrage gerecht zu werden, wird der HAMEK am 19.09.2017 daher in größeren Räumlichkeiten bei seca stattfinden. Dann werden bis zu 300 Teilnehmer und 30 Aussteller Raum für regen Austausch und spannende Themen der Medizintechnik haben.

Anhang: Übersicht der Redner, Themen und Aussteller

Pressekontakt:

seca gmbh & co. kg

Anika Otto, PR-Managerin

E-Mail: anika.otto@seca.com

Tel.: +49 40 20 00 00 411

<http://seca.com>

seca – Präzision für die Gesundheit

Das Geschick, innovative Wiegetechnologien zu entwickeln und mit praxisorientierten Funktionen zu kombinieren, hat seca seit 1840 perfektioniert und zum Weltmarktführer im Bereich medizinisches Messen und Wiegen werden lassen. Neben dem Vertrieb über 13 Niederlassungen werden seca Messsysteme und Waagen in über 110 Länder exportiert. Das seca service Netzwerk garantiert dazu die kontinuierliche Wartung der Präzisionsgeräte. Um Ärzte und medizinisches Personal so professionell wie möglich zu unterstützen, pflegt seca engen Kontakt zu den Anwendern. Das Ergebnis sind innovative Produkte, die genau auf die Bedürfnisse der jeweiligen medizinischen Anwendungsbereiche zugeschnitten sind, wie der medical Body Composition Analyzer (mBCA) zur Analyse der Körperzusammensetzung mittels Bioimpedanz-Messung (BIA) und das funkfähige System seca 360° wireless zur Diagnoseunterstützung. Dabei garantieren modernste Fertigungstechniken, langlebige Materialien und ein weltweites Qualitätsmanagement einen Produktstandard auf höchstem Niveau.

Weitere Informationen zu seca, den seca Produkten und dem seca service finden Sie unter www.seca.com und www.secashop.com.

Redner

- Rechtsanwalt Gerald Spyra, LL.M., Köln
Die neuen EU-Verordnungen – Medizinprodukte, Sicherheit und der Schutz von Daten
- Mark Sonnenkalb, Bereichsleiter Qualitätssicherung Seca, Hamburg
Anforderungen an MP-Hersteller – Was bringt die neue EU-Verordnung?
- Prof. Dr.-Ing. Uvo Hölscher, FH Münster
Patientensicherheit beim Einsatz von Medizinprodukten: Defizite bei Herstellern, Betreibern und in Gesetzen
- Kai Erxleben, Technischer Leiter, Elbe Kliniken Stade - Buxtehude GmbH
Instandhaltungsmanagement – Vom "Kostenverursacher" zum "Wertschöpfungscenter"
- Dr. Stefan Kratzenberg, Philips Maintenance Management
Technologiepartnerschaften – Strategische Entscheidung
- Guido Balkhausen, Leiter Medizintechnik, pro homine gGmbH
Struktur und Anwendung eines CIRS-Systems zur Aufdeckung von Sicherheitsrisiken bei Medizinprodukten
- Frederik Humpert-Vrieling, CETUS Consulting GmbH
Synergien zwischen CIRS und IT-Risikomanagement
- Dirk Cordt, GMC-I Messtechnik GmbH
Mehr Sicherheit durch geänderte Anforderungen an Prüfgeräte in der Medizintechnik

Aussteller

- MCD Medical Computer Deutschland
- En-Control Gesellschaft für Energie-Controlling
- GMC-I Messtechnik GmbH
- ESCAD Medical GmbH
- Mides Handelsgesellschaft für Medizin & Ensorgungstechnik m.b.H.
- S-L-E Germany GmbH
- seca gmbh & co. kg